



AStA CAU zu Kiel
Mensa 1
Westring 385
24118 Kiel
Tel: (0431) 8802647
vorstand@asta.uni-
kiel.de

AStA Quartalsberichte Q3

Inhaltsverzeichnis

Antirassismus	2
Datenschutz	3
Familie und Campus	4
Fachschaften	5
Feminismus	8
Hochschulpolitik	8
Inklusion	10
Infrastruktur	11
Internationale Studierende	12
Kultur	13
Lehramt	13
Nachhaltigkeit	14
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	16
Queer	17
Sozialpolitik	19

Studentische Beschäftigte19

Studienangelegenheiten.....21

Referent*in: Duygu Sarman

Antirassismus

Gremienarbeit/Termine	
Gremium/Tätigkeit	Beschreibung
Antirassismus Workshop	Am 17.01.2024 fand der Antirassismus-Workshop in Kooperation mit der Hochschulgruppe EmBIPoC statt.
Workshop Rassismus Macht Schule	Aufgrund von Krankheit der Referentin ist die Veranstaltung ausgefallen. Ein Nachholtermin soll im Sommersemester stattfinden.
Austausch mit Gamze Kubasik	Für einen Vortrag von Gamze Kubasik ist das Antirassismus Referat aktuell im Austausch mit ihr und ihrem Team.
Austausch mit Farhad Alsilo	Für eine Lesung des Autors Farhad Alsilo ist das Antirassismus Referat aktuell im Austausch.
Bewerbung der Hanau Kundgebung	Für die Bewerbung der Kundgebung zu den rassistischen Morden in Hanau wurde ein Instagrampost veröffentlicht.
Einladung interreligiöser Austausch	Die evangelische Studierendengemeinde hat das Antirassismusreferat eingeladen zu einem interreligiösen Austausch. Durch Terminüberschneidung war eine Teilnahme leider nicht möglich, weitere Treffen sind jedoch geplant.
Studien-Informationstage	Teilnahme am Infostand des AStAs
Austausch mit der Hochschulgruppe Embipoc	Fortlaufend. Da die Hochschulgruppe sich auch viel befasst im antirassistischen Rahmen und einige Kooperationen stattfinden oder schon stattgefunden haben, hat der Austausch immer wieder stattgefunden.

Veranstaltungen		
Nummer	Datum & Zeit	Beschreibung der Veranstaltung
1	17.01.2024, 16-18 Uhr	Antirassismus Workshop mit der Hochschulgruppe EmBIPoC

Einnahmen					
Nummer	Art der Einnahme	Betrag	Anzahl	Summe	Haushaltstitel
-	-	0	0	0	
Summe		0			

Ausgaben					
Nummer	Art der Ausgabe	Betrag	Anzahl	Summe	Haushaltstitel
1	Honorar für die Referentinnen	150 €	2	300 €	Veranstaltungskosten
Summe		300 €			
Rechnerische Differenz		300 €			

Christian Deters
Datenschutzbeauftragter

Datenschutz

Gremienarbeit/Termine	
Gremium/Tätigkeit	Beschreibung
Fortbildung 37C3	Nachbereitung der Fortbildung gemäß §59 Abs. 2 Satz1 LDSG. Die Fortbildung ist gemäß Weiterbildungsgesetz Schleswig-Holstein (WBG) vom 06.03.2012 (GVOBl. Schl.-H. S. 282) in der jeweils geltenden Fassung in Verbindung mit der Bildungsfreistellungsverordnung (BilFVO) vom 16.05.2017 (GVOBl. Schl.-H. S. 319) anerkannt.
Allg. Beratung	Mitgliedern des AStAs und der Studierendenschaft bei allgemeinen Fragen bezüglich des Datenschutzes beraten

Handout für Datenschutz	Viele Fragen wiederholen sich im Laufe des Semesters. Ein Handout soll die meisten dieser Fragen beantworten und ein erstes Nachschlagewerk darstellen. Zudem soll es die Einarbeitung kommender Beauftragungen erleichtern.
Klausurtagung	Teilnahme an der Klausurtagung.

Laura Dittli

Familie und Campus

Gremienarbeit/Termine	
Referat Familie und Campus	Das Referat <i>Familie&Campus</i> ist dem AstA angegliedert und kümmert sich um Belange von studierenden Eltern. Allgemein setzt sie sich für eine Verbesserung der Situation von Studierenden mit Erziehungsaufgaben ein. Im Fokus steht die Vernetzung der unterschiedlichen Zuständigkeitsbereiche. Es soll ein Bewusstsein für ein familiengerechtes Studieren geschaffen werden.
Januar/Februar: Wunschbaumaktion 2023	Im Januar und Februar des Jahres 2024 habe ich die Wunschbaumaktion vom Dezember Revue passieren lassen. Ich habe die letzten Geschenke sortiert und zum Teil zu einigen teilnehmenden Kitas gebracht, wenn diese nicht vor Weihnachten abgeholt worden sind. Außerdem habe ich E-Mails an die Studierenden geschickt, die ihr Geschenk bis zum 31.1 noch nicht abgeholt haben. Mit einigen konnte ich einen Termin ausmachen, mich im AstA-Büro treffen und die Geschenke ausgeben. Leider sind noch ein paar wenige E-Mails unbeantwortet geblieben. Die Kinder werden dann wie vorab angekündigt für die kommende Wunschbaumaktion ausgeschlossen und dürfen nicht dran teilnehmen. Die Teilnehmenden wurden darüber erneut per E-Mail informiert. Die übrig gebliebenen Geschenke werde ich nach der Klausurenphase im April auspacken und entweder an die Kitas spenden, oder in die Spielzeugkiste des AstAs legen.
Januar: Wunschbaumaktion	Nachbearbeitung der Wunschbaumaktion und des Ablaufes im Dezember. Erarbeitung von Punkten, die in diesem Jahr besser geklappt haben als im letzten Jahr und die Dinge, die nicht so gut geklappt haben. Daraufhin folgte eine Überlegung, woran es gelegen hat, wenn etwas nicht so gut lief und wie es sich für die nächste Wunschbaumaktion verbessern lässt.

	<p>Ich habe dafür einen kleinen Ordner angelegt. Die Notizen werden noch einmal schön überarbeitet und ausformuliert und sollen dann in dem Referatsfach im Büro hinterlegt werden.</p> <p>Da es in diesem Jahr einige Probleme mit der Website gab (es wurden viele Geschenke doppelt ausgewählt) habe ich Mats eine E-Mail mit Feedback zugeschickt.</p> <p>Bei der Aktion 2023 haben sich wieder sehr viele Leute nicht an das vorgegebene Budget gehalten (15,-), wodurch einige Rückfragen von Studierenden kamen, die sich benachteiligt gefühlt haben. Für die nächste Aktion soll dies nochmal präserter auf der Website werden und Wünsche, die weit über das Budget gehen, werden künftig gelöscht.</p>
Februar: Spielzeugkiste	<p>Erste Überlegungen zur Umsetzung der Spielekiste, sowie Ausarbeitung eines Textes für die Bewerbung auf Social Media. Über Ebay einige Spielzeuge und Bücher, die zu verschenken waren, abgeholt.</p>
März: Spielzeugkiste	<p>Fertigstellung der Konzeptidee. Ich plane ein Treffen im April mit dem Vorstand anzusetzen, um dieses Vorzustellen und Feedback einzuholen</p>
März: Projekt Selbstbestimmte Schwangerschaft	<p>E-Mail an Pro Familie. Vorstellung des Projektes und Erfragen einer Kooperation. Treffen mit einer Hebamme, um sich über Mutterschutz/Rechte etc. zu informieren. Erarbeitung eines näheren Konzepts zur Veranstaltung. Soll eine reine Informationsveranstaltung mit verschiedenen Trägern werden. Genaue rechtliche Aufklärung über §218, Fristen, Möglichkeiten. Vorstellung von Pro Familia als Erstanlaufstelle. Wenn möglich Vorstellung von Kliniken im Raum SH, die Abtreibungen vornehmen. Erklärung vom Ablauf, Dauer, Fristen. Informationen über Freistellungen von Arbeit-/Studium nach Abtreibung (Zeitraum, ob bezahlter Urlaub usw), da auch hier wie nach einer regulären Schwangerschaft die Hormone und die Organe zurückgebildet werden müssen.</p> <p>Da auch nur nach kurz bestehender Schwangerschaft psychische Probleme auftreten können (Wochenbettdepressionen, Traurigkeit, Schuldgefühle...), oftmals sogar stärker als bei einer normalen Schwangerschaft, soll noch eine Anfrage an das psychologische Institut erfolgen, ob es dort jemanden gibt, der hier spezialisiert ist. Tipps und Nennungen von psychologischen Einrichtungen, wenn man Hilfe benötigt.</p> <p>Im April soll das Datum und der Raum für die Veranstaltung festgelegt werden. Hoffentlich bis dahin alle Zusagen von Externen erhalten.</p>

Referent*in: Theepa Kalanathan
Referent*in: Daniel Kaufmann

Fachschaften

Gremienarbeit/Termine

Gremium/Tätigkeit	Beschreibung
Besuch der AStA-Sitzungen	Die regelmäßigen Sitzungen sind wichtiger Bestandteil zum Austausch unter den Referaten, insbesondere im Zusammenhang mit weitreichenden Entscheidungen und Beschlüssen.
Bescheinigungen	Viele Studierende haben ihre Fachschaftsarbeit bestätigt haben wollen. Insgesamt wurden für über 30 Studierende Bescheinigungen erstellt.
FVK-Sitzung	Die FVK-Sitzungen dienen zum Austausch zwischen und mit den Fachschaften. Für den AStA ist die direkte Kommunikation mit den Fachschaften wichtig.
FVK/AStA-Spieleabend	In Kooperation mit der FVK wurde am 11.03.2024 ein Spieleabend veranstaltet. Dieser war bis zum Ende gut besucht.
Quartalsgespräch mit AStA-Vorstand	Am 15.01.2024 haben wir uns mit dem AStA-Vorstand im Quartalsgespräch ausgetauscht. Themen waren die bereits absolvierten Veranstaltungen und Pläne der kommenden (Studieninformationstage und Ehrenamtsfest). Außerdem wurde auch unser Empfinden im AStA und Referat besprochen.
Night oft he Profs	Als Abschluss der Night of the Profs. haben wir uns gemeinsam mit der FVK-Koordination zum Austausch und Résumé getroffen. Hierbei wurden Strategien und Abläufe verschriftlicht, die bei der Planung im kommenden Jahr als Wissensresort helfen sollen.
Erste-Hilfe Kurs	Im Januar wurde in Kooperation mit den Johannitern ein Erst-Helfer-Kurs für Fachschaften veranstaltet, da Fachschaften in ihren Veranstaltungen mehrere Ersthelfer brauchen, die häufig schwer zu finden sind. Es gab positive Resonanz und Interesse, die Veranstaltung zu wiederholen.
Kooperation mit FS Physik	Die Fachschaft Physik braucht für die BuFaTa im Mai Helfer*innen. Das Referat ist mit der Fachschaft eine Kooperation eingegangen, damit in Mensen für diese Beworben werden kann.
Studieninformationstage	Die FVK und das Fachschaftsreferat waren für die Vermittlung zwischen Fachschaften, die bei den SIT an den Informationsständen anwesend waren und der ZSB verantwortlich. In mehreren Gesprächen während der Wochen und Monate vor den SIT konnten die Interessen und Wünschen von den Fachschaften aus den letzten SIT übernommen werden, wie einen Pausenraum, Verpflegung und ein Dankeschön für das ehrenamtliche Engagement der Fachschaften.
Treffen zur Stadtbahnplanung	Bei einem Treffen nach einer regulären AStA-Sitzung wurde in einem Treffen mit dem Infrastrukturreferat und allen anwesenden Mitgliedern des AStAs die Konzepte zur kommenden Stadtbahn besprochen. Im Fokus lag dabei der Einfluss auf die Universität bzw. Anrainerstraßen und der Olshausenstraße. Im Anschluss haben wir uns bei dem öffentlichen Austausch mit der Stadt an der Ricarda-Huch-Schule getroffen.
Treffen mit FS Geschichte und ZEBRA	Im Rahmen der Vorfälle der Fachschaft Geschichte traf sich das Referat mit der Fachschaft und der Beratungsstelle Zebra und LIDA
Austausch mit AStA-Vorstand	Es gab mehrere Austausche mit dem AStA-Vorstand zu verschiedenen Themen (z. B. Rücksprache wegen eines KN-Artikels zu digitaler Lehre).

Ehrenamtsfest	Es wurde angefangen das Ehrenamtsfest zu planen. Hierbei wurden ein Termin und eine Location gesucht und mit der Pumpe gefunden. Des Weiteren sind in einer Planungsgruppe bereits erste Vereinbarungen zur Veranstaltung getroffen worden. Es wird sich weiterhin in regelmäßigen Abständen ausgetauscht und weiteres Vorgehen und Aufgaben koordiniert.
Austausch im Fachschaftsreferat	Wir haben uns des Öfteren im AStA-Büro, der Mensa oder vor Sitzungen getroffen, aber auch über Messenger kontaktiert und dabei über unseren aktuellen Stand im Referat, anstehende Probleme, aber auch mögliche Lösungswege besprochen. Wir fühlen uns weiterhin im Referat und als Team wohl.

Veranstaltungen		
Nummer	Datum & Zeit	Beschreibung der Veranstaltung
1	Studieninformations-Tage	Die Studieninformationstage sind eine Art Messe, die zukünftigen Studierenden dienen, in einen direkten Austausch mit verschiedenen Instanzen der Universität zu kommen. Hierbei kommt es zum Dialog mit Fachschaften, Hochschulgruppen wie dem AStA, der ZSB und den Fakultäten bzw. Dozierenden selbst. Das Fachschaftsreferat hat gemeinsam mit der FVK die studentische Koordination mit der Universität übernommen.

Einnahmen					
Nummer	Art der Einnahme	Betrag	Anzahl	Summe	Haushaltstitel
1	<i>Keine Einnahmen</i>				
Summe					

Ausgaben					
Nummer	Art der Ausgabe	Betrag	Anzahl	Summe	Haushaltstitel
1	<i>Keine Ausgaben</i>				

Summe	0 €
Rechnerische Differenz	0 €

Referent*in: Amal Ramia

Feminismus

Gremienarbeit/Termine	
Gremium/Tätigkeit	Beschreibung
Teambuildingworkshop	Im Rahmen der verschobenen Klausurtagung gab es am 25. ein Teambuildingworkshop.

Referent*in: Willy Standke
Beauftragung: Johannes Engelmann

Hochschulpolitik

Gremienarbeit/Termine	
Gremium/Tätigkeit	Beschreibung
Kooperationaufnahme mit dem Campusradio zur Aufnahme eines hochschulpolitischen Podcasts	Ursprünglich wollten wir einen Podcast zu Einführung in die Hochschulpolitik als Ergänzung zu einem Flyer mit ähnlichem Inhalt konzipieren. Da Marie (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit) inzwischen den Audiomax-Podcast wiederbeleben möchte, wollen wir unsere Formate verbinden, mit kurzen Infofolgen zur HoPo sowie Interviews der AStA-Referate und weiteren hochschulpolitisch Aktiven. Da sich Judith (StudOrg) uns nun auch noch angeschlossen hat und Willy seinen HoPo-Posten leider aufgeben muss, wird sich dies aber wohl noch einmal etwas neu (und dann hoffentlich endgültig :D) sortieren. In der „alten Besetzung“ (Marie, Willy, Johannes) haben wir bereits eine Nullfolge aufgenommen sowie zur Probe eine erste Kurzfolge über das „StuPa“. Plan wird vermutlich sein, im SoSe wöchentlich Folgen herauszubringen und zu bewerben. Die Zusammenarbeit mit dem Campusradio läuft sehr nett, wir können deren Studio im Sechseckbau mitnutzen. Ziemlich problematisch ist, dass es insgesamt wohl nur drei Schlüsselschlüssel für den Sechseckbau gibt, die alle das Campusradio benötigt. Für uns ist es unangenehm, dass uns für jeden Aufnahmetermin aufgeschlossen werden muss und wir damit unnötig Kapazitäten vom Campusradio binden und andererseits selbst nur eingeschränkt (Vorlauf mit Absprachen, Häufigkeit und Dauer der Studionutzung) testen und aufnehmen können. Hier wäre es sehr gut, wenn weitere Schlüsselschlüssel angefertigt werden könnten und einer davon permanent im AStA (oder an der Hauptpforte) bleiben könnte.
Überarbeitung der Grundordnung	Die Grundordnung (Verfassung) der CAU wird gerade in größerem Umfang umgeschrieben. Jedoch ist noch unklar, welches Ziel damit genau verfolgt wird bzw. existieren diesbezüglich derzeit anscheinend noch verschiedene Ansätze. Wir setzen uns im Austausch mit dem Vorstand sowie im ZAGSHSG-Senatsausschuss (zuständig für Grundsatzfragen) dafür ein, dass Studierende darin ihren angemessenen Platz finden sowie grundsätzlich für ein Verständnis der CAU als transformative Institution in der Gesellschaft.

<p>Neubesetzung der Präsidentschat der CAU</p>	<p>Die Neubesetzung der Präsident*in ist eine auf die nächsten 5-15 Jahre gesehen einmalige Chance, sich als CAU wieder vom neoliberalen, ausschließlich auf Drittmittel und „Exzellenz“ ausgerichteten Kurs der zurückgetretenen Präsidentin zu distanzieren und durch fundiert durchdachte und diskursstark kommunizierte Konzepte und Forderungen ein Verständnis der Uni als Akteurin für transformative Bildung und eine solidarische Gesellschaft zu etablieren (das hieße auch, nicht mehr als primär auf den Arbeitsmarkt ausgerichtete ‚Lernfabrik‘ mit top-down-Massenvorlesungen zu fungieren). Das zukünftige Uni-Präsidium sollte sich als ‚enabler‘ einer solchen Transformation der Hochschule verstehen und allen CAU-Mitgliedern sukzessive die dafür notwendigen Möglichkeiten bereitstellen sowie seine Reichweite in Uni und Öffentlichkeit nutzen, um diesen Prozess zu kommunizieren und fortlaufend ergebnisoffen weiterzudiskutieren und -denken. Unsere diesbezüglichen Bemühungen als Referat sind bislang leider noch nicht auf die erhoffte Resonanz getroffen, doch noch ist gerade so Zeit, um noch vor der Besetzung der Findungskommission ein Konzept zu beraten und umzusetzen, wie wir uns den Findungsprozess und ein Profil der nächsten Präsident*in vorstellen. Eine Idee hierfür wäre die zeitnahe Gründung einer Arbeitsgruppe mit allen interessierten Studierenden (AStA, StuPa + Aufruf zur Mitarbeit über stu-Mail), die einen entsprechenden Diskurs- und Arbeitsraum schafft.</p>
<p>Begleitung der HSG-Gründung von ‚Culturitical‘</p>	<p>Die Gruppe hatte ein paar Fragen zur Gründung einer Hochschulgruppe. Wir konnten diese hoffentlich beantworten und sind gespannt auf die geplanten Diskussionsveranstaltungen.</p>
<p>Fokusgruppe KI</p>	<p>Eine statusgruppenübergreifende Arbeitsgruppe an der Uni, die sich mit den Chancen und Risiken von Künstlicher Intelligenz in Forschung und Lehre auseinandersetzt. Die Gruppe ist breit und differenziert aufgestellt, hat zumeist jedoch keine wirkliche Tagesordnung, was eine Mitarbeit für Interessierte ohne Expertise zum Thema (wie uns) erschwert.</p>
<p>Stadtbahn und klima- und menschenfreundliche Mobilität am Campus</p>	<p>Beteiligung am Vorbereitungsworkshop von Infra, dem Planungsworkshop der Stadt für die Stadtbahn am 01.02. sowie in der Online-Kommentierung der Stadt zu den vorgeschlagenen Konzepten. Hauptkompetenz und -arbeitslast lagen klar bei Infra (danke an euch ☺) aber wir konnten hoffentlich etwas dabei unterstützen, dass der Campus (spätestens) im Zuge der Stadtbahnimplementierung verkehrs- und aufenthaltsstechnisch deutlich aufgewertet wird.</p>
<p>Teilnahme am Vernetzungstreffen für bezahlbaren Wohnraum im Gewerkschaftshaus am 16.03.</p>	<p>Das Treffen wurde vom Bündnis für Bezahlbaren Wohnraum Kiel organisiert und verschiedene Organisationen (vor allem Sozialverbände und Gewerkschaften) haben ihre Einschätzung und Forderungen zur Wohnraumsituation miteinander geteilt. Wir hatten auf einer AStA-Sitzung dazu auch ein paar Punkte gesammelt und beim Treffen vorgestellt. Insgesamt gibt es in Kiel seit Jahren abnehmend Wohnmöglichkeiten nicht nur für geringe, sondern inzwischen auch mittlere Einkommen. Die Stadt ist nicht gewillt, im nötigen Umfang in den Miet-(Dividenden-)Markt einzugreifen um den Negativtrend zulasten (vieler) Studierender und Menschen aus anderen sozial schwachen Gruppen endlich umzukehren. Einen sozialverträglicheren – allerdings aufgrund der hiesigen Strukturen nur zum Teil auf Kiel übertragbaren – Ansatz hat der Wohndezernent (~Minister auf Stadtebene) der Stadt Münster vorgestellt, die sogenannte SoWoMü, im Zuge der die Stadt Münster umfassend und sehr erfolgreich den lokalen Wohnungsmarkt steuert.</p>

	Das Bündnis veröffentlicht gemeinsame Forderungen und möchte eine Pressekonferenz mit allen beteiligten Initiativen ansetzen. Weitere, breite Treffen dieser Art zum Austausch sowie ein verstärkter Druck auf Lokal-, Landes- und Bundespolitik erscheint sinnvoll und sollte öffentlichkeitswirksam intensiviert werden.
--	--

Referent*in: Maximilian Osthoer
Beauftragung: Jasmin Holletzig

Inklusion

Gremienarbeit/Termine	
Gremium/Tätigkeit	Beschreibung
Mensasprechstunde Inklusion	Das Referat Inklusion hat die Mensasprechstunde Inklusion einführt. Dabei treffen sich Referent und Beauftragte an jedem 2. Montag des Monats um ein möglichst niederschwelliges Angebot an Betroffene und Interessierte anzubieten. Bisher ist es jedoch leider so, dass das Angebot nicht angenommen wird. Wir suchen aktiv nach Möglichkeiten, um doch noch Aufmerksamkeit darauf zu lenken. Eine Möglichkeit wäre Intersektionalität, um mehr Menschen indirekt oder direkt anzusprechen.
Kontakte aufbauen	Im Laufe der letzten Wochen haben wir proaktiv Kontakt mit verschiedenen institutionellen Personen aufgebaut bzw. sind im Aufbau. Wir erhoffen uns davon eine insgesamt bessere Informationslage zum Campus im Bereich Inklusion und einen intensiveren Austausch. Insbesondere der Austausch mit Diana Amzoll hat uns neue Informationen gebracht (u.a. zentrales Nachteilsausgleichbüro, Planungen etc.). So konnten wir außerdem Kontakte zu weiteren Stellen bekommen.
Kontakt mit Lübeck	Wir haben für die Rallye Kontakt mit der Universität Lübeck aufgenommen, um von deren Erfahrungen zu profitieren und auf unsere Idee zu übertragen. Bisher gab es keine Antwort.
Gebärdensprachkurs	Es ist uns leider nicht gelungen den Gebärdensprachkurs vor Auslaufen des Inklusionsfonds zu organisieren, sodass wir auf einen neuen Fonds oder andere Finanzierung hoffen. Dafür haben wir Kontakt aufgenommen.
Paneldiskussion	Im Rahmen der Inklusionswoche, die vom Universitätsstab organisiert wurde, hat Maximilian Osthoer an einer Paneldiskussion online teilgenommen. Dort gab es einen Austausch von Betroffenen über aktuelle Probleme am Campus Kiel und Malta, wie diese gelöst werden können und wie immer noch Handlungsbedarf besteht.

Referent*in: Jonathan Borchers
Beauftragung: Janes Schröder

Infrastruktur

Gremienarbeit/Termine	
Gremium/Tätigkeit	Beschreibung
Teilnahme am Koordinierungstreffen zum Übergang des Semestertickets zum Deutschlandticket (15.02.)	Treffen mit NSH und NAH.SH und ASten der schleswig-holsteinischen Hochschulen
Teilnahme am Fahrradforum (08.02.)	Vertretung der Studierendenschaft, Thema: neue Brücke über die Hörn, Vorstellung einer möglichen Lösung durch Studierende der Fachhochschule Kiel
Organisation und Durchführung des Stadtbahnplanungsworkshop	Vorbereitung des Beteiligungsworkshops am 01.02 in der Ricarda-Huch-Schule, um bestmöglich auf die verschiedenen Planungsmöglichkeiten und Schritte einzuwirken
Beteiligungsworkshops am 01.02 in der Ricarda-Huch-Schule zur Tram in Kiel	Vertretung der Studierendenschaft, damit die Umgestaltung der Olshausenstraße und die Anbindung der Universität an die Stadt bestmöglich im Sinne der Studierendenschaft umzusetzen
Exkursion nach Kassel zum Studierendenhaus (14&15.03)	Besuch von Janes in Kassel zusammen mit der Projektstelle für studentischen Raum
Wöchentliche AStA-Sitzung	Vertretung der Interessen von Studierenden, Beschluss von Anträgen und Austausch mit anderen Referaten
Aufräumen des Mail-Postfachs	Zeitintensives Aufräumen des Mail-Postfaches, insbesondere der 5000 Mails aus den letzten zwei Jahren, anhaltendes Projekt
Interview mit den Kieler Nachrichten	Interview mit einer Journalistin der Kieler Nachrichten von Jonathan gemeinsam mit dem Vorstand (Laura), um Stellung zu beziehen zu den Belangen und Wünschen der Studierendenschaft bezüglich Mobilität
Vorbereitung Parking Day (am 14.05)	Korrespondenzen und Treffen mit verschiedenen NGO's, universitären Gremien und anderen Partnern zur Planung des Parking Days
Vorbereitung Nachhaltigkeitstag (24.04.)	Suche und Akquirierung eines Speakers zum Thema Rad/Fuß-Verkehr, aufgrund der Verschiebung auf den 24.04 vermutlich keine Möglichkeit mehr jemanden einzuladen
Vernetzung und Planungstreffen für die	Treffen mit anderen Aktiven aus dem StuPa, Vorstand und dem AStA zur Entwicklung und Durchführung der Infokampagne und der Vollversammlung bezüglich der Umstellung des Semestertickets auf das Deutschlandticket zum WS 24/25

Quartalsberichte

Vollversammlung zum Deutschlandticket	
Nachtragsreferatsplan	Überarbeitung des Referatsplan
Teilnahme an Sommer KT am 28.03.24	Gemeinsame Besprechung des Awarenesskonzepts und der Nachtragsreferatspläne aller Referate
Treffen mit Sebastian von Klik (31.01)	Thema: Parkplatzentwicklung an der Uni, Tram, Entwicklung der Olshausenstraße
Gespräch mit dem AStA Vorstand (16.01)	Abstimmungen zu Campus Festival, Parking Day, Tram, Campus-Führungen für die Studis
Pressemitteilung zum Trambau	Schreiben der Pressemitteilung des AStA zum geplanten Trambau und des Beteiligungsworkshops der Abschnitt Holtenauer und Olshausenstraße

Referent*in Mauricio Duarte-Alemán
Beauftragung Fernanda Infanzón

Internationale Studierende

Gremienarbeit/Termine	
Gremium/Tätigkeit	Beschreibung
Mitplanung des Infovortrages.	Vorstellung des International Center, des Studentenwerks, des AStAs und Kulturgrenzenlos. Die Veranstaltung hat am Dienstag, den 2. April um 10 Uhr stattgefunden.
Mitplanung für das HTHG Broschüre	Anpassung der Broschüre für das Sommer Semester. Die notwendige Änderungen sind in der Broschüre aufgenommen.
Überbrückungsbeihilfe für die internationalen Studierenden.	Abstimmung über die verschiedenen Anträge. Alle Bewerber*innen sind förderungswürdig. Es sind nur zwei Anträge eingegangen und wir haben uns geeinigt diesen zu zustimmen.
Weiterausbau der WhatsApp-Gruppe	Aufbau einer direkten Kommunikation mit den Studierenden. Die Gruppe funktioniert als Multiplikator und Unterstützung der Internationalisierung. Es gibt 314 Mitglieder in der Gruppe.

Referent*in: Marlon Kopp
Beauftragung: Malte Wulf

Kultur

Gremienarbeit/Termine	
Gremium/Tätigkeit	Beschreibung
Abrechnung Weihnachtskonzert	Es wurde noch die Abrechnung für das Weihnachtskonzert gemacht, wobei es zu Verzögerung kam, da das Orchester nicht mehr erreicht werden konnte. Erst letzte Woche haben wir Rückmeldung bekommen, sodass die Abrechnung jetzt abgeschlossen werden kann.
Singer-Songwriter Contest	Der Singer-Songwriter Contest ist fertig geplant, es haben Gespräche mit der Hansa48 stattgefunden, die sich eine Kooperation gut vorstellen konnten. Es haben sich mittlerweile 5 Musiker*innen angemeldet, sodass ein gutes Programm entstehen kann.
Wahl einer neuen Beauftragung	Ab April 2024 wird es eine neue Beauftragung im Referat für Kultur geben. Kaja Maria Pauls wird Malte Wulf ersetzen und die geplanten Veranstaltungen mit umsetzen und den AStA in diesem Referat unterstützen.
Planung Sommersemester	Zudem hat die Planung für Veranstaltungen im Sommersemester stattgefunden, nähere Infos finden sich im Nachtragsreferatsplan.
Campusfestival	Gespräche mit dem Campusfestival, auf dem wir als Kulturreferat auch zwei Slots füllen werden mit den zwei Gewinner*innen des Campusfestivals.

Referent*in: Sami Franke
Beauftragung: Greta Hüniken

Lehramt

Gremienarbeit/Termine	
Gremium/Tätigkeit	Beschreibung
Workshop Achtsamkeit	In Zusammenarbeit mit der GEW wurde im Januar ein Workshop zum Thema Achtsamkeit durchgeführt. Der Workshop wurde gut angenommen und es wird überlegt, dieses Angebot zu verstärken.
Infoveranstaltung Versicherungen	Mit dem Eintritt ins Referendariat ändern sich teilweise die Konditionen zu Versicherungen. Auf einem Markt der Möglichkeiten, konnten sich Studierende bei unterschiedlichen Anbietern über ihre Möglichkeiten zu Versicherungen während des Referendariats informieren. Die Veranstaltung wurde gut angenommen, es wird überlegt, diese Veranstaltung

	zu verstätigen. Eventuell wird aber der Zeitraum geändert, da im Januar viele Masterstudierende zwecks Praktikums nicht in Kiel sind und somit nicht teilnehmen konnten.
Beratung von Studierende	Es melden sich in regelmäßigen Abständen Studierende, die Beratung (Studieninhalten, Probleme, etc.) wünschen, diese erfolgt entweder in Präsenz oder per Mail.
Lehramtsstudium SH	Es wurde sich mit dem AStA der EUF und der GEW getroffen, um eine Veranstaltung zu organisieren, in welcher Studierende beider Standorte sich austauschen können und empowert werden sollen, sich für eine Verbesserung der Lehramtsstudiengänge einzusetzen. Die Veranstaltung wird voraussichtlich im Mai stattfinden und an beiden Standorten, sowie hybrid sein.
AStA Sitzung	Teilnahme an den AStA Sitzungen
SIT	Unterstützung des ZfL bei der Standbetreuung auf den SIT
Bewerbungsgespräch	Greta hört zum 31.3.24 auf, deswegen wurde die Stelle der Beauftragten Person neu ausgeschrieben. Es wurden zwei Bewerbungen eingereicht und ein Bewerbungsgespräch geführt. Hier wäre vielleicht anzumerken, ob es neben Insta, Rundmail und persönliche Ansprache weitere Möglichkeiten gibt, Positionen im AStA zu bewerben.
Erste-Hilfe-Kurse	Es wurden neue Termine für Erste-Hilfe-Kurse in Zusammenarbeit mit Fit4Ref organisiert und beworben, die Plätze waren innerhalb kürzester Zeit ausgebucht. Die Zusammenarbeit ist prima und sehr effizient.

Referent*in: Hannah Schmidt
Beauftragung: Alva Meise

Nachhaltigkeit

Gremienarbeit/Termine	
Gremium/Tätigkeit	Beschreibung
Workshop „Schokolade selber machen“, FFM	Bei diesem Workshop hatten Studierende die Möglichkeit, Schokolade selbst herzustellen. Hierzu zählten das Einschmelzen der Schokoladensorten, vorbereiten der Snacks, Toppings, Duftkörper und Verzierungen und die Begleitung des Dekorier- und Abkühlprozesses. Hierbei wurde selbstständiges Arbeiten an Stationen, künstlerisches Talent und Zeitmanagement gefördert. Der Workshop war mit ca. 50 Menschen sehr gut besucht und die Resonanz war durchweg positiv. Die Gewerbeküche der Alten Mu war sehr passend und lädt für zukünftige kreative Workshops ein.
Planungstreffen 22.02.24	Auf dem Planungstreffen wurde das Vorgehen fürs Sommersemester besprochen und der neue Nachtragsreferatsplan noch einmal überarbeitet.
Planungstreffen Nachhaltigkeitstage 27.02.24	Während des ersten Planungstreffen wurde zusammen mit Klik, Green Office und dem Referat für Infrastruktur Ideen und Vorschläge für die Veranstaltung gesammelt und eine grobe Zeitplanung erstellt.

Planungstreffen Nachhaltigkeitstage 05.03.24	Schwerpunkte im Programm und Verantwortlichkeiten wurden festgelegt. Bis zum nächsten Treffen sollten mögliche Veranstaltungen ausgearbeitet werden.
Planungstreffen Poetry Slam, 18.03.24	Bei diesem Treffen wurde sich mit CampusRadio über den geplanten Poetry Slam zum Thema Nachhaltigkeit ausgetauscht. Hierbei wurde der Ablauf und die Bewerbung geplant, sowie mögliche Räumlichkeiten diskutiert, in welchem der PoetrySlam stattfinden könnte.
Planungstreffen Nachhaltigkeitstage 19.03.24	Für eine Vortragsreihe innerhalb der Nachhaltigkeitstage wurden Ideen gesammelt und mögliche Sprecher*innen diskutiert. Auch die Räumlichkeiten und Materialien für die Vortragenden wurden organisiert. Zudem wurde sich über die vorgelegten Werbedesign ausgetauscht und Anregungen und Vorschläge für einen zweiten Entwurf gesammelt. Das Programm für den letzten Tag der Nachhaltigkeitstage wurde ausgearbeitet.
Planungstreffen Nachhaltigkeitstage 26.03.24	Detailliertere Ausarbeitung des Stellplatzes im Audimax (Klik), weshalb eine Liste der benötigten Materialien aufgestellt werden soll. Uhrzeiten für die Vorträge müssen festgesetzt werden, weshalb noch einmal Rücksprache zu den Vortragenden gehalten wird. Außerdem wurde das Design der Plakate noch einmal diskutiert.

Veranstaltungen		
Nummer	Datum & Zeit	Beschreibung der Veranstaltung
1	19.01.2024, 15-17:30 Uhr	Workshop in der Fairtrade Friday Reihe („Schokolade selber herstellen“) für 50 Personen

Einnahmen					
Nummer	Art der Einnahme	Betrag	Anzahl	Summe	Haushaltstitel
1	keine	0	0	0	
Summe		0			

Ausgaben					
Nummer	Art der Ausgabe	Betrag	Anzahl	Summe	Haushaltstitel
1	Kouvertüre	25,-	2	50,-	Bewirtungskosten
	Belag	5,-	1	5,-	Sonstiges
	Raummiete	2,-	50	100,-	Druckkosten

Summe	155,-
Rechnerische Differenz	155,-

Referent*in: Marie Kuch

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Gremienarbeit/Termine	
Gremium/Tätigkeit	Beschreibung
Einarbeitung in die Arbeit der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des AStA	Einarbeitung mit Unterstützung von ehemaliger Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (Valeria Kohl), um einen möglichst einfachen Einstieg zu gewährleisten.
KN-Anfrage Präsenzlehre/ Stellungnahme	Beantwortung der Pressefragen
(verschiedene) Stellenausschreibungsposts	Erstellung und Verbreitung von Stellenausschreibungspost, um die Reichweite zu erhöhen
(verschiedene) Veranstaltungsposts	Erstellung und Verbreitung von Veranstaltungsposts, um die Reichweite zu erhöhen und auf die Veranstaltung aufmerksam zu machen
(verschiedene) Stellungnahmenposts	Erstellung und Verbreitung von Posts zu Stellungnahmen, um die Transparenz zu gewährleisten und möglichst viele Studierende zu informieren
Austauschtreffen mit Vorstand	Austausch über geplante Projekte von Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Austauschtreffen mit Vorstand, Layout, IT	Austausch über die Verwendung von Volkers Räumlichkeiten
Erstellung Pressemitteilung/Deutschland-Semesterticket mit Überarbeitung von Vorstand	Deutschland-Semesterticket wurde für WiSe 24/25 beschlossen und musste an die Öffentlichkeit (der Studierendenschaft) herangetragen werden
Erstellung von Reel zu den „Blutspendetagen 2024“	AStA-Auftritt/Veranstaltungen vom AStA sollen durch konkrete Einblicke nahbarer wirken

Quartalsberichte

Planung der Wiederaufnahme des Audiomax-Podcast	Ausarbeitung eines (möglichen) Konzepts; Transparenz und Näherbringung des AstA an die Studierendenschaft soll gewährleistet werden
Podcast-Testaufnahmen	Einführung in die Technik des Campus-Radios: Die Testaufnahmen sollten uns ein Gespür für die tatsächlichen Podcast-Aufnahmen geben
Erstellung (potenzieller) Audiomax-Cover	Das Audiomax-Cover soll für die Studierendenschaft ansprechend sein. Mit dem Referat für Hochschulpolitik wird dann evaluiert, welches der Cover am besten zu dem Podcast (und zu uns) passt.
Austauschtreffen mit Referat für Nachhaltigkeit + Layout	Aufgrund einiger uneindeutiger Angaben bezüglich den im April stattfindenden „Sustainability Days“ haben sich das Nachhaltigkeitsreferat, Layout und Presse zum Austausch zusammengesetzt, um etwaige offene Fragen zu klären und das weitere Vorgehen zu besprechen.
(regelmäßige) Austauschtreffen mit Layout	Die Regelmäßigkeit der Austauschtreffen soll gewährleisten, dass es zu keinen Doppelungen in der Arbeit kommt. Zusätzlich kann dadurch die Aufgabenteilung von Layout und Presse gestärkt werden.
Klausurtagung: Workshop	Workshop auf Klausurtagung, um die (Team-)Kommunikation zu stärken und auszubauen.

Referent*in: Nik Pohl
Beauftragung: Ricarda Turchetto

Queer

Gremienarbeit/Termine	
Gremium/Tätigkeit	Beschreibung
Diversitätsbeirat	Der Beirat entwickelt derzeit die Diversitätsstrategie der CAU für 2024-2030. Der Beirat berät das Präsidium in Diversitätsangelegenheiten und vergibt jährlich den Aenne-Liebreich-Preis für Forschungsarbeiten im Bereich Vielfalt und soziale Gerechtigkeit.
Genderneutrale Toiletten	Die AG kümmert sich um die Anschaffung und Umsetzung Genderneutraler Toiletten an der CAU. In diesem Rahmen koordinieren wir uns u.A. mit dem Gebäudemanagement der CAU und stehen als Ansprechstelle bei Bedarf zur Verfügung.
Runder Tisch/Landesaktionsplan Echte Vielfalt	Der Runde Tisch ist ein Bündnis aus verschiedensten Queeren Organisationen in SH im Rahmen des Landesaktionsplans „Echte Vielfalt“. Es geht dabei um Projektbewilligung, Austausch und Kooperation.
Beratungsarbeit und Review Namensänderung CAU	Anlass bezogen haben wir uns genauer mit der Namensänderung an der CAU befasst und arbeiten daran, in Kooperation mit Eddi Steinfeldt-Mertens, Konfliktsituationen, die durch bürokratische Formalismen bei der Namensänderung entstehen, zu entschärfen.

Vernetzung Queerfeindliche Lehre	In Zusammenarbeit mit der Medizin- und Psychologiefachschaft arbeiten wir an einem Konzept gegen queerfeindliche Lehre. In diesem Kontext versuchen wir präventiv insbesondere trans* aber auch homophobe Diskriminierung in Praxen zu vermeiden.
Vernetzungsarbeit & Kooperationsplanung	In Zusammenarbeit mit queeren Studierendenorganisationen aus Kiel aber auch deutschlandweit kommunizieren, kooperieren und planen wir relevante Dinge.

Veranstaltungen		
Nummer	Datum & Zeit	Beschreibung der Veranstaltung
1	22.01.24	Vortrag Polyamorie und Ethik von Janina Loh

Einnahmen					
Nummer	Art der Einnahme	Betrag	Anzahl	Summe	Haushaltstitel
1	keine	0	0	0	
Summe		0			

Ausgaben					
Nummer	Art der Ausgabe	Betrag	Anzahl	Summe	Haushaltstitel
1	Zugticket	76,75	1	76,75	Veranstaltungskosten
	Honorar	350,-	1	350,-	Veranstaltungskosten
	Hotel	113,-	1	113,-	Veranstaltungskosten

Summe	539,75
Rechnerische Differenz	-539,75

Referent*in: Lena Langmaack
Beauftragung: Sude Kilic

Sozialpolitik

Gremienarbeit/Termine	
Gremium/Tätigkeit	Beschreibung
Treffen mit Maik Vahldieck	Bei dem Zusammentreffen haben wir Einzelheiten zur Blutspende besprochen, welche im Sportzentrum stattgefunden hat.
Blutspende in Kooperation mit dem DRK	Die Blutspende und auch die Kooperation verliefen einwandfrei und es haben sich zahlreiche Studierende und Mitarbeitende der CAU beteiligt. Im Sommer wird die Aktion voraussichtlich wiederholt.
Teilnahme bei der Vorstellung des neuen STOWOS in der Leibnizstraße	Die Baupläne des entstehenden STUWOS wurden vorgestellt, inklusive ausführlicher Erläuterung der geplanten Inneneinrichtung der Beratungsräume. Die vorgestellten Ideen wurden ausführlich erläutert und anschließend gab es die Möglichkeit, mit den beratenden Personen ins Gespräch zu kommen und so Kontakte zu Personen vom Studentenwerk und der Bafög- und Sozialberatung zu knüpfen, wobei ein Treffen im April geplant wurde.
Workshop Teambuilding	Es wurde von einer externen Person ein Workshop für den AstA angeleitet zum Thema Teambuilding und Kommunikation.
Klausurtagung	Das Awarenesskonzept von unserem AstA wurde besprochen und Anmerkungen und Kritik aufgenommen. Anschließend wurden die Nachtragsreferatspläne vom jeweiligen Referat vorgetragen und in der Runde besprochen.

Beauftragung: Marque Mollenhauer

Studentische Beschäftigte

Gremienarbeit/Termine	
Gremium/Tätigkeit	Beschreibung
Treffen mit dem Antidiskriminierungsverband SH	Bei dem Treffen haben wir über die Wiederholung der Veranstaltung „Umgang mit Rassismus am Arbeitsplatz“ gesprochen. Der advsh hat die Veranstaltung bereits 2023 durchgeführt. Dieses Jahr soll sie im Mai wiederholt werden. Im Vergleich zum letzten Mal wird der Workshop mehr auf Studierende zugeschnitten sein.

Regelmäßiges TVStud Plenum (06. Februar)	Es war das erste Treffen 2024. Es wurden die nächsten Schritte aufbauend auf den Verhandlungsergebnissen der Tarifverhandlung 2023 besprochen. Diese beinhalten ein Austauschtreffen mit der grünen Jugend sowie Kontaktaufnahme zu dem Personalrat (W), für den studentische Beschäftigte nun auch aktives und passives Wahlrecht besitzen. Wir wollen um Unterstützung bei einer Info-Veranstaltung zu Rechten von studentischen Beschäftigten bitten.
Regelmäßiges TVStud Plenum (13. Februar)	Erste Planung bezüglich des Treffens mit der grünen Jugend.
Regelmäßiges TVStud Plenum (27. Februar)	Zwei Studierende der Muthesius Kunsthochschule haben uns kontaktiert. An ihrer Universität gab es eine Rundmail, in der es hieß, alle Stellen würden in ihrem Stundenumfang um 10% gekürzt werden. Es sei nicht genug Geld vorhanden. Fraglich ist auch, wie die Uni Kiel mit den Verhandlungsergebnissen umgehen wird. Außerdem: Erste Planung für eine Auftaktveranstaltung im Sommersemester.
Regelmäßiges TVStud Plenum (05. März)	Weitere Planung des Gesprächs mit grüner Jugend. Wir klären unsere Forderungen an die Universität und das Land zur Umsetzung der Verhandlungsergebnisse und orientieren uns dafür an einem von TVStud Hamburg verfassten Forderungspapier. Link: https://www.tvstud-hamburg.de/2024/03/18/hamburg-setzt-mindestvertragslaufzeit-von-12-monaten-um-code-of-conduct-studentische-beschaeftigung/
Regelmäßiges TVStud Plenum (12. März)	Es wird ein Mitbestimmungsseminar in Berlin geben (12. – 14. April), gewerkschaftlich finanziert. Das 1. Mai Jugendbündnis wurde aufgrund von Vorwürfen antisemitischen Verhaltens aufgelöst und wird dieses Jahr ausschließlich von den Gewerkschaftsjugenden organisiert.
Austauschtreffen mit den Landessprecher*innen der grünen Jugend SH	Die grüne Jugend SH ist bereit, uns weiterhin Unterstützung bei Veranstaltungen und Aktionen zu leisten. Möglich sind auch gemeinsame Veranstaltungen wie Filmabende an der Universität zu passenden Themen.
Regelmäßiges TVStud Plenum (19. März)	Wir sind auf zwei Rundschreiben der Universität gestoßen. Im ersten ging es um die künftigen Stundensätze. Darin wurden auch Dekane darum gebeten, mögliche Ausnahmegründe von der 12-Monats-Regelung für Verträge einzusenden. Das zweite Rundschreiben listet eine Sammlung solcher Begründungen auf. Wir sehen Zweifel in der Prüfung und Legitimität dieser Begründungen. Rundschreiben 1: https://www.uni-kiel.de/personal/de/informationsangebot/allgemein/dateien-informationsangebot-hiwis/anpassung-verguetungssaetze-studentischer-hilfskraefte-05-02-2024 Rundschreiben 2: https://www.uni-kiel.de/personal/de/informationsangebot/allgemein/dateien-informationsangebot-hiwis/arbeitsvertragslaufzeiten-fuer-studentische-und-wissenschaftliche-hilfskraefte
Teilnahme Jour-Fixe	Der Jour-Fixe behandelte unter anderem um den Punkt „Aktueller Stand der Umsetzung der Tarifeinigung zur Laufzeit von Hilfskraftverträgen“. Im Bericht ging es um die gesammelten Gründe zu Ausnahmeregelungen. Wir merkten an, dass mehr Informationsfluss bezüglich solcher Themen an die Beauftragung durchaus erwünscht sind. Außerdem merkte ich an, dass

	wir einige Fragen und Zweifel bezüglich dieser Begründungen hätten. Wir beschlossen mit der Kanzlerin, uns bei einem separaten Treffen dazu noch einmal auszutauschen.
Regelmäßiges TVStud Plenum (26. März)	Weitere Planung des Semesterauftakts und Teilnahme am bundesweiten Vernetzungstreffen von TVStud, in dem es unter anderem um ein „How-to-Semesterauftakt“ ging.

Referent*in: Judith Adam
Beauftragung: Rieke Lorenzen

Studienangelegenheiten

Gremienarbeit/Termine	
Gremium/Tätigkeit	Beschreibung
Betreuung von Studierenden	Während der ganzen Quartalszeit haben wir E-Mails von Studierenden beantwortet, die bei Prüfungsleistungen oder Anmeldungen oder anderen formellen und systematischen Abläufen der Uni Unterstützung brauchten. Teilweise haben wir uns mit den betroffenen Studierenden in Person getroffen, um ihre Fragen zu klären.
Teilnahme am ZStA	Am 31.1.24. hat der ZStA getagt und wir waren durch Judith Adam dabei vertreten.
BAföG ohne Logik	Wir wurden von der BAföG-Beratung des AStAs angeschrieben, dass das Philosophische Seminar mit ihrem Logikseminar eine hohe Durchfallquote hat, die dazu führte, dass bei einigen Studierenden der BAföG-Anspruch auslief, da es das Logikseminar im WS 21/22 gar nicht gab und es in den zwei Semestern danach nur begrenzt angeboten wurde. Die Problematik wurde mit der FV-Philosophie besprochen, die mit dem Modulverantwortlichen Professor Westerkamp und dem lehrenden Dozenten Doktor Kliemann gesprochen haben, und sowohl das Zugeständnis bekamen, dass die Studierenden, denen Logik fehlt, dennoch BAföG bescheinigt bekommen als auch, dass die Gelder für ein zweites Tutorium für die Logikseminare beantragt und erlangt wurden.
Vernetzung mit Katharina Coordes	Am 21.3.24. haben wir uns mit dem Vorstand und Frau Coordes zusammengesetzt, die Referentin für Studium und Lehre ist, um ein erstes Kennenlernen zu haben, und erste Anliegen miteinander zu besprechen.
Bücherbestand der Alten Geschichte	Der Bücherbestand der Fachbibliothek der Alten Geschichte ist wegen des Umzugs in die UB und der aussortierten potentiell arsenhaltigen Bücher verkleinert worden. Dies führt zu Problemen für Studierende, die die Bücher benötigen. Die UB, die Fachbib und die FV-Geschichte wurden deswegen angeschrieben und es wird an einer Lösung gearbeitet.